



Jahresbericht '24

«Das habe ich noch nie gemacht, also geht es sicher gut!»

Pippi Langstrumpf

Grundbedürfnisse



2024 haben wir uns vertieft damit auseinandergesetzt, wie die Grundbedürfnisse der Kinder beantwortet werden.

Was genau tun die Betreuenden, damit alle Kinder...

- genussvoll essen und trinken können
- sich ausruhen und schlafen können, wenn sie müde sind
- sich wohl fühlen und sorgfältige Pflege erleben
- Zuwendung, Aufmerksamkeit und Anregungen von Betreuenden erfahren?

Die Grundbedürfnisse der Kinder müssen beantwortet sein, damit sie den Kopf frei haben, die Welt zu erkunden, zu spielen und die anregende Lernumgebung in der Kita zu nutzen. Die Familien und Betreuenden erfüllen gemeinsam die Grundbedürfnisse und schaffen die Voraussetzungen für eine freudvolle Entwicklung der Kinder.



Den Jahresbericht
2024 sowie mehr
zu den Grund-
bedürfnissen
finden Sie über
den QR-Code:



Resilienz

Betreuungspersonen – sie sind für die Kinder die Dreh- und Angelpunkte ihrer Kita-Tage. Auf sie ist Verlass, sie vermitteln Geborgenheit und mit ihnen erleben die Kinder die Tiefen und Höhen des Kita-alltags.

Die Betreuenden sind das wichtigste Kapital von Kitas Stadt Bern.

2024

«Es kommt nicht darauf an wie der Wind weht, sondern wie man die Segel setzt» – so das Sprichwort.

Auch für geübte Segler*innen bot das Jahr 2024 Gelegenheit, das Wissen, die Kompetenzen und Fertigkeiten, die Kraft und Ausdauer zu verbessern.

2024 – (k)ein Jahr wie jedes andere

Januar: Ein neues Berufsbildungskonzept für FaBeK Lernende wird verabschiedet und in den Kitas umgesetzt.

Februar: Kindergarten-Wegbegleitung – wird ausserhalb des regulären Betreuungsrahmens angeboten.

März: Die Lehrabschlussprüfungen der FaBeK Lernenden sind in vollem Gang – alle bestehen das Qualifikationsverfahren. Herzliche Gratulation!

April: Neue Betriebsleiterin in der Kita Aaregg – willkommen und viel Erfolg!

Mai und Juni: Quartierfeste, Sommerfeste, Elternanlässe – Kitas Stadt Bern in Feierlaune!

Juni: Der Gemeinderat beschliesst, dass die Kita Matte im Februar 2025 geschlossen wird. Das löst Trauer und Bestürzung aus.

Juli: Evaluation des Pilotprojekts «Betreuungspensen unter 40 %» liegt vor – das Angebot wird auf neue Standorte ausgeweitet.

August und September: Neue Betriebsleiterende in den Kitas Ausserholligen und Brännengut – herzlich willkommen!

September: Das Projekt Springer*innen-Pool – flexibler Arbeitseinsatz, wo Not am Mann oder an der Frau herrscht – nimmt Fahrt auf.

Oktober: Umsetzung neues Personalrecht in der Stadt Bern.

November: Vertiefungstag für die Leitungspersonen – digitale Zusammenarbeit, die Zukunft ist schon da. In einigen Kitas werden zahlreiche Laternen von aufgeregten Kindern durch den Abend getragen.

Dezember: Erste Kinder ziehen um, von der Kita Matte in die Kita Altenberg.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende, und ein neues, genauso vielfältiges und lehrreiches, kündigt sich an. Schön, können wir es gemeinsam angehen.

